

UM WEITERE ZUSAMMENARBEIT MIT CARITAS BEMÜHT

Geschrieben von: Leopold Graf Deym

Freitag, den 10. Februar 2012 um 09:44 Uhr - Aktualisiert Donnerstag, den 10. Mai 2012 um 07:54 Uhr

Es traf sich gut, daß mein Antrittsbesuch beim neuen Landescaritasdirektor, Domkapitular Mgr. Bernhard Piendl, einen Tag nach dem halbseitigen Artikel über ihn in der Süddeutschen Zeitung stattfand.

An seine Vorstellung konnte ich meine Anliegen zur weiteren Mitsorge um die soziale Entwicklung in Böhmen und speziell in der Europaregion Donau-Moldau anknüpfen.

(Der Caritas sind in Bayern 6000 soziale Einrichtungen angeschlossen.)

Nach der Amtsübernahme des neuen Direktors vor fünf Wochen wollte ich nicht nur für dieses wichtige Aufgabenfeld rechtzeitig werben, sondern auch meine Mitarbeit anbieten.

Mgr. Piendl war vor der Amtsübernahme im Landescaritasverband Diözesandirektor in Regensburg. Mir lag daran, nach fast 45 Jahren meiner Arbeit für die Caritas, die Zusammenarbeit als ehrenamtlichen Dienst fortzusetzen. Hierbei ist mir wichtig, einerseits regional mitzuhelfen, andererseits Ehrenamt im Sinne einer Bürgergesellschaft allgemein zu propagieren. Darüber hinaus steht das Jugendschloß Drazic im Dienst von Caritas und katholischer Jugendsozialarbeit.

UM WEITERE ZUSAMMENARBEIT MIT CARITAS BEMÜHT

Geschrieben von: Leopold Graf Deym

Freitag, den 10. Februar 2012 um 09:44 Uhr - Aktualisiert Donnerstag, den 10. Mai 2012 um 07:54 Uhr

Um nahtlos an das dankenswerte Engagement seines Vorgängers, Prälat Zerrle, anschließen zu können, lieferte ich dem neuen Direktor zentrale Unterlagen über die bisherige Arbeit.

Hoffnung für das weitere Engagement der Caritas in Bayern geben weitreichende Vorschläge, die Mgr. Piendl auf einer Konferenz aller Caritasdirektoren 2011 in Regensburg als Diözesandirektor selbst einbrachte. Dahinter stand die gute Zusammenarbeit in seiner Heimatdiözese mit dem Nachbarbistum Pilsen.

Um die weitere Zusammenarbeit voranzubringen, wies ich auf einen Vorschlag zur konkreten grenzüberschreitenden Kooperation der Caritas nebst politischen Maßnahmen hin, lud zu einer Besuchsreise nach Südböhmen ein und übergab einen Entwurf einer Vereinbarung zur weiteren Zusammenarbeit mit mir.

Für die Praxis ist dazu eine enge Abstimmung mit den Referaten des Landescaritasverbandes für Europafragen und für Jugendsozialarbeit Voraussetzung.

L.Gf.Deym 10.02.2012